

**Sechste Satzung zur Änderung
der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse
vom 17. Dezember 2021**

Aufgrund des § 9 Satz 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 12 Abs. 6 des Landestierseuchengesetzes (LTierSG) vom 24. Juni 1986 (GVBl. S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 36 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 280) BS 7831-6, hat die Vertreterversammlung der Tierseuchenkasse am 17. Dezember 2021 beschlossen:

Artikel 1

Die Beitragssatzung der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz vom 30. Januar 2015 (StAnz. Nr. 6 S. 181, 191), zuletzt geändert durch die fünfte Satzung zur Änderung der Beitragssatzung vom 11. Dezember 2020 (StAnz. 2021 Nr. 11 S. 228), wird wie folgt geändert:

1. Anlage 2 zu § 1 Abs. 2 der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse vom 30. Januar 2015 wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage 2 zu § 1 Abs. 2 der Beitragssatzung

I. Für Pferde, Rinder, Schafe oder Ziegen erfolgt eine Vorauszahlung durch den Tierhalter ab einem Tierseuchenkassenbeitrag von 50,00 EUR. Sie beträgt in Prozent des Tierseuchenkassenbeitrages:

Pferd	5 %
Rind	15 %
Schaf/Ziege	15 %.

Die Vorauszahlung für Schweine beträgt:

Mastschwein	je Tier 0,20 EUR
Zuchtsau	je Tier 1,30 EUR

II. Die Endabrechnung der Kostenanteile des Tierhalters für die Tierkörperbeseitigung je gefallenem Tier erfolgt gemäß der Entgeltfestsetzung der SecAnim Südwest GmbH wie folgt:

Pferde	
Pferd	30,00 EUR
Fohlen	8,00 EUR

Rinder	
Bulle über 2 Jahre	35,00 EUR
Kuh	35,00 EUR
Rind 1 – 2 Jahre	25,00 EUR
Rind 3 Monate - 1 Jahr	13,00 EUR
Kalb bis 3 Monate	5,00 EUR

Schweine	
Eber	6,00 EUR
Sau	6,00 EUR
Mastschwein	6,00 EUR
Mastferkel	2,00 EUR
Saugferkel	
oder tot geborenes Ferkel	0,07 EUR

Schafe	
Schaf	3,00 EUR
Schafamm	0,82 EUR

Ziegen	
Ziege	3,00 EUR
Ziegenlamm	0,82 EUR.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Bad Kreuznach, den 17. Dezember 2021

Der Vorsitzende
der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz

Uwe Bißbort